

VOLKSLIEDARCHIV
125a

Wenn du einst in deinem Leben,
fest auf einem Menschen baust,
geh mit Vorsicht ihm entgegen,
eh du dich ihm anvertraust.
Blick ihm fest und oft ins Auge,
ob auch offen ist sein Blick,
den des Menschenworte trügen,
doch das Auge kann es nicht.

BERGELÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
125b

Ich stand einst am Meer
und dachte das kein Ende wär.
Ich war einmal verliebt
und dachte das es kein Ende gibt.
die Liebe war groß
das Meer war weit
das beide enden weiß ich heut.

BERGELÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
125c

Gib dein Herz um keine Krone,
gib es jenen der dich liebt,
Gib es jenem nur zum Lohne,
der dir dafür das seine gibt.